



Bürgerstiftung  
Hannover

# Stiftungsbrief

Informationen für unsere Freunde und Förderer

1-2016



Zum Piepen komisch: Weil die Clowns mit der Tür ins Wohnzimmer und mit dem Hintern in den Maurerkübel fallen, hat die Kita-Gruppe aus Lehrte einen Heidenspaß

## Zu Gast beim Projekt Clownswohnung: „Mein Nachbar, der Clown“ Ein Hauch Magie über dem Osterfelddamm

Es ist klirrend kalt an diesem Wintermorgen in Hannover-Roderbruch. Die Wohnung im dritten Stock eines gigantischen grauen Wohnblocks, in der sich Clown Fidolo gerade für seinen Auftritt vorbereitet, ist immerhin gut geheizt.

Fidolo, der eigentlich Horst Schneider heißt, sitzt in der Küche vor einem Klappspiegel und bürstet hingebungsvoll seine grauen Haare zu einer wilden Mähne, in der Mitte reckt sich ein Büschel wie eine Palme in die Höhe. Fidolo hat sich mit weißem Grinsemund und feuerroten Wangen akribisch bemalt und ist bereit, und doch ist er gar nicht wirklich die Hauptfigur an diesem Ort. Denn die Idee der Clownswohnung ist es, dass die Bewohner Fidolo und sein Assistent Clown Fussel regelmäßig von Kindern besucht werden, die dann unter Anleitung der beiden Proficlowns selbst zu Clowns,

Prinzessinnen und Artisten werden – und ihren Alltag für volle zwei Stunden vor der Tür des Wohnblocks lassen.

Gegen zehn Uhr deuten Lachen und Gejohle darauf hin, dass die Protagonisten dieses Vormittags eingetroffen sind: Knapp 20 Fünf- und Sechsjährige aus der Lehrter Kita Marktstraße erobern den Flur der Clownswohnung und schließlich das Wohnzimmer, das ein auf einer Rampe montierter, schräg in den Raum ragender Tisch dominiert. Schon naht Clown Fidolo und knallt beim Betreten des Wohnzimmers erst einmal unbeholfen gegen die Tür, reißt dann die Türklinke ab und jagt schließlich seinen Clownpartner quer durch den Raum. Fussel dagegen setzt sich in einen Maurerkübel und kommt nicht mehr heraus.

(Fortsetzung S. 2)



## Ein Hauch Magie über dem Osterfelddamm

(Fortsetzung von S. 1)

Die Kinder verfolgen aufmerksam jede Bewegung der beiden und lachen herzlich mit, wenn die scheinbar verwirrten Clowns ihre Späße machen und ihre Gäste intensiv in ihr Spiel einbeziehen. Später proben die Kleinen in Verkleidungsraum und Schwarzlichttheater selbst und staunen über ihre Handschuhe, die trotz Dunkelheit neonhell leuchten. Über dem Osterfelddamm im Roderbruch, wo es nicht ganz so schick ist wie anderswo in der Landeshauptstadt und viele Menschen mit Arbeitslosigkeit und manchmal auch mit sozialer Ausgrenzung zu tun haben, schwebt ein Hauch Magie.

Seit elf Jahren gibt es die Wohnung. Zwei Mal in der Woche kommen vormittags geplant Gruppen aus der ganzen Region für vier

Euro pro Kind. Inhaber eines Hannover-Aktiv-Passes haben freien Eintritt. Nachmittags können Kinder frei kommen und gehen, dann sind vor allem diejenigen aus dem Viertel zu Gast. 2015 wurde die Clownswohnung als Projekt des Jahres mit dem Ehrenamtspreis „Leinestern“ ausgezeichnet. Die Bürgerstiftung Hannover ist seit 2016 stolzer Alleinförderer des Projekts. Für Petra Volk vom Trägerverein Kulturtreff Roderbruch ist diese Förderung eine große Freude: „Dank dieser großartigen Initiative der Bürgerstiftung Hannover können wir nun die Kosten für den Clown für andere Helfer und für Reparaturen bestreiten. Damit geht der Betrieb für volle drei Jahre verlässlich weiter, und das ist vor allem für die Kinder eine fantastische Nachricht.“



### Wie sich die Bürgerstiftung Hannover für die Clownswohnung einsetzt

Seit fünf Jahren ist die Bürgerstiftung Hannover Förderer des Projekts – bislang mit knapp 8.000 Euro jährlich. Nun gibt die Stiftung für die Jahre 2016 bis 2018 als Alleinflanzierer jährlich 17.000, also insgesamt 51.000 Euro, um den Betrieb langfristig zu sichern.

Helga Weber, Projektvorstand der Bürgerstiftung Hannover, ist von der Clownswohnung absolut überzeugt: „Hier herrscht große Freude. Aber hier lernen Kinder auch viel: Teamfähigkeit, sich zu organisieren, sich zu präsentieren. Für dieses Gesamtkonzept – Arbeit mit heißem Herzen und kühlem Verstand – geben wir als Bürgerstiftung gern im Sinne unserer Stifter.“





## Kinderzirkus Sahlino besucht Seniorenheime

An einem Samstagnachmittag im Oktober strömten zahlreiche Bewohner des GDA-Wohnstiftes in Kleefeld in den nicht mehr wiederzuerkennenden großen Vortragssaal der Einrichtung. Er hatte sich in eine stilechte farbenfrohe Zirkusmanege verwandelt. Das bunt gemischte Publikum – einige Senioren hatten offensichtlich ihre Enkel eingeladen – verfolgte begeistert die teilweise geradezu profihaften Vorführungen der jungen Zirkuskünstler. Mit begeistertem Applaus wurden die Akteure und ihre Betreuer reichlich belohnt. Der Kinderzirkus Sahlino ist ein seit vielen Jahren von der Bürgerstiftung Hannover unterstütztes Projekt, das für Kinder aus den



Stadtteilen Sahlkamp, Bothfeld und Vahrenheide Angebot und Lichtblick gleichermaßen bedeutet. Die Veranstaltung war eine schöne und von den Senioren außerordentlich aufgeschlossen aufgenommene Gelegenheit, über die Stiftung, ihren Zweck, ihre Angebote und anderes mehr zu informieren. Nicht zuletzt zeigten die großzügigen Spenden, dass es offensichtlich für alle Beteiligten ein ebenso unterhaltsamer wie sinnvoller Nachmittag war.

Die Leitung des GDA-Wohnstiftes bestätigte dies. Sie begleitete den Nachmittag nicht nur mit großer Herzlichkeit, sondern zeigte sich sehr interessiert an weiteren Veranstaltungen in ihrem Haus. Anfang Dezember trat der Kinderzirkus auch mit großem Erfolg im GDA-Wohnstift in Döhren auf. Bestärkt durch diese Erfahrungen sind 2016 weitere Auftritte in Seniorenheimen in Stadt und Region Hannover geplant.



## Herzliche Einladung zum 4. Hannoverschen Bürger-Brunch

Zum vierten Mal lädt die Bürgerstiftung Hannover am Sonntag, 19. Juni, von 11 bis 15 Uhr ein zum fröhlichen Miteinander von Groß und Klein aus nah und fern. Bereits um 10:00 Uhr findet in der Marktkirche, passend zum Bürger-Brunch, ein überkonfessioneller interkultureller Gottesdienst statt mit dem Thema: „Wir sitzen alle an einem Tisch“. Selbstverständlich fließt auch in diesem Jahr der Reinerlös in von der Bürgerstiftung Hannover geförderte Projekte:

- **Musikpatenschaften – MUPA:** Das Projekt ermöglicht Kindern und Jugendlichen ein Musikinstrument zu erlernen, denen dies ohne Unterstützung nicht möglich wäre,
- **INTENSIVkinder zuhause e.V.** hilft und entlastet Familien mit schwerst mehrfachbehinderten, intensivpflegebedürftigen Kindern bei der Bewältigung ihrer alltäglichen Probleme und ermöglicht Kontakte zwischen Familien mit INTENSIVkindern,
- **Sprachzauber** fördert die frühkindliche Sprachbildung in Kindertagesstätten mithilfe ehrenamtlicher Sprachpaten. So werden Sprachhemmnisse abgebaut, die Integration gestärkt und die Bildungschancen der Kinder verbessert.

Auch diesmal ist es für Oberbürgermeister Stefan Schostok eine angenehme Selbstverständlichkeit, die Schirmherrschaft zu übernehmen. Und wieder dürfen sich die Brunch-Gäste auf ein buntes Unterhaltungsprogramm mit Musik und Kleinkunst freuen.

Die Hilfe der Spender, Förderer, Künstler und natürlich die Gäste machen den Bürger-Brunch überhaupt erst möglich. Daher schon jetzt ein herzliches Dankeschön allen, die einen Beitrag leisten.

Last but not least noch der Hinweis auf etwas Besonderes! In diesem Jahr gehört zu jedem Tisch ein Gutschein. Dafür gibt es am Stand des Projektes „Domiziel“ ein vom Projektpartner der Bürgerstiftung Hannover frisch gebackenes kleines Bürgerstiftungs-Brot.

### So reserviere ich meinen Tisch

Ab 18. März steht erneut das Online-Reservierungssystem unter [www.buergerstiftung-hannover.de](http://www.buergerstiftung-hannover.de) zur Verfügung. Ein Tisch mit acht Plätzen kostet 60 €.



# Veränderungen in den Gremien

## Vorstand

Aufgrund ihrer umfangreichen beruflichen Verpflichtungen verließ **Monika Prött** (Inhaberin und Geschäftsführerin der Kommunikationsagentur Prött & Partner) den Vorstand der Bürgerstiftung Hannover zum 31.12.2015. Seit 2013 verantwortete sie den Bereich Kommunikation und setzte in ihrer Amtszeit wichtige Impulse, um die Bürgerstiftung Hannover in der Öffentlichkeit noch bekannter zu machen. Dazu gehörten die Optimierung der Online-Aktivitäten, das überarbeitete Corporate Design oder auch die Nominierung zum Stiftungs-Kommunikationspreis KOMPASS. Vorstand und Mitarbeiter sind ihr sehr dankbar und bedauern die Entscheidung außerordentlich. Der Stiftungsrat dankte ebenfalls für die ehrenamtlich geleistete Arbeit. Wir freuen uns, dass Monika Prött der Bürgerstiftung Hannover als Stifterin weiterhin eng verbunden bleibt.

## Stiftungsrat

Zum 1.1.2016 neu in den Stiftungsrat gewählt wurde **Robert Cholewa** (Bild, ehemals Geschäftsleitung der Commerzbank AG). Aufgrund seiner beruflichen Belastungen hat **Thomas Billerbeck** (Geschäftsführer der Billerbeck GmbH) seine Mitgliedschaft im Stiftungsrat zum 31.12.2015 beendet. Wir danken Herrn Billerbeck für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement und freuen uns, dass er uns als Pate weiterhin aktiv zur Seite steht.



## Kuratorium

**Hendrik Brandt** (oberes Bild, Chefredakteur Hannoversche Allgemeine Zeitung) und **Axel Holthaus** (unteres Bild, Sprecher der Geschäftsführung der Toto-Lotto Niedersachsen GmbH) wurden zum 1.1.2016 neu ins Kuratorium berufen. Zum 31.12.2015 ausgeschieden sind Prof. Dr. Dr. h. c. Klaus E. Goehrmann (Vorsitzender des Vorstands Internationale Stiftung Neurobionik), Prof. Hans-Peter Lehmann (Intendant i. R. Staatsoper Hannover), Dr. Wolfgang Mauersberg (Chefredakteur i. R. Hannoversche Allgemeine Zeitung), Karin von Heimbürg (Vizepräsidentin des Deutschen Roten Kreuzes Niedersachsen) und Wilhelm Zeller (Vorstandsvorsitzender i. R. Hannover Rück-Gruppe). Frau von Heimbürg und Herr Prof. Lehmann fühlen sich in besonderer Weise unserem Projekt „Musikpatenschaften – MUPA“ verbunden. Dafür engagieren sie sich weiterhin als Botschafter und helfen mit, MUPA aktiv zu unterstützen und noch stärker in die Öffentlichkeit zu tragen.



## Die Bürgerstiftung Hannover

... setzt ihre Fördermittel gezielt ein, um langfristig wirkende Kinder- und Jugendprojekte zu unterstützen und zu initiieren, Familien in ihrem Alltag zu helfen, gesellschaftliche Teilhabe für alle Menschen zu ermöglichen und Hilfe zur Selbsthilfe anzustoßen. Seit ihrer Gründung 1997 ist die Bürgerstiftung Hannover kontinuierlich gewachsen. Mehr als 2,3 Mio. Euro gingen bisher in die Förderung von rund 600 Projekten in Stadt und Region.



Bürgerstiftung online - Aktuelle Informationen über die Arbeit der Bürgerstiftung Hannover via Facebook und Website: [www.buergerstiftung-hannover.de](http://www.buergerstiftung-hannover.de). Schauen Sie einfach mal vorbei.

# Kontaktladen Mecki gefördert

Mit 10.000 Euro unterstützt die Ricarda und Udo Niedergehrke Stiftung die Versorgung von Obdachlosen in Hannover. Im Februar überreichten die Stifter im Kontaktladen Mecki am Raschplatz einen Scheck an Diakoniepastor Rainer Müller-Brandes. Für Menschen, die dauerhaft auf der Straße leben, ist der Kontaktladen eine wichtige Anlaufstelle, um sich aufzuwärmen oder medizinische Versorgung zu erhalten. Insbesondere Menschen ohne Krankenversicherung finden hier Hilfe.

## Ehrenamtlich engagiert

**Manon Guthmann** unterstützt die Bürgerstiftung Hannover im Projektbereich seit 2014. Sie recherchiert nach förderungswürdigen Projekten, stellt den Kontakt her und kümmert sich um die Abwicklung. Außerdem besucht sie Institutionen, um sich von der Wirksamkeit der Maßnahmen zu überzeugen. Aufgrund ihrer langjährigen beruflichen Tätigkeit im medizinisch-sozialen Bereich kennt sie die Strukturen und Finanzierungsmöglichkeiten, aber auch die Engpässe hier sehr genau. „Wer sich im sozialen Bereich engagiert, hat oftmals gar keine Zeit, sich mit neuen Projekten und Möglichkeiten auseinanderzusetzen. Bedarf gezielt herausfinden und Unterstützung schnell auf den Weg bringen, das finde ich sehr befriedigend.“ Beeindruckt ist Manon Guthmann immer wieder, wieviele Menschen ihre privaten Mittel zur Verfügung stellen, um anderen zu helfen. Bei der Bürgerstiftung Hannover agiert sie sozusagen stellvertretend für diese. „Meine Arbeit macht mir großen Spaß und ich empfinde es als Privileg, ehrenamtlich zu arbeiten. Gerne erzähle ich auch anderen davon. Vielleicht bekommt ja der eine oder andere Lust mitzumachen.“



## Termine

21.4.2016, 19:30 Uhr: Basilika St. Clemens, **Puccini live!** – Benefizveranstaltung der Ricarda und Udo Niedergehrke Stiftung zugunsten der Malteser Migranten Medizin; Eintritt frei, um Spenden wird gebeten

19.6.2016, 11:00-15:00 Uhr: 4. **Hannoverscher Bürger-Brunch** rund um die Marktkirche, 10:00 Uhr überkonfessioneller Gottesdienst in der Marktkirche

24.6.2016, 14:00 Uhr, Sahlkampmarkt: **Zirkusgala** zum Auftakt der Sommer-Tournee des Zirkus Sahlino

4.9.2016, 10:00-18:00 Uhr: **Entdeckerfest zum 29. Entdeckertag der Region Hannover**; die Bürgerstiftung Hannover ist mit einem Stand vertreten

Jeden 1. Mittwoch im Monat: **Sprechstunde zu den Themen Erbrecht und Testament** in den Räumen der Geschäftsstelle. Rechtsanwälte und Notare bieten hier unabhängig und vertraulich eine kostenlose Erstberatung. Telefonische Voranmeldung mit Terminvergabe unter 0511-450007-72.

## Impressum

Bürgerstiftung Hannover

Warmbüchenstraße 19, 30159 Hannover

Tel.: 0511 450007-70, Fax: 0511 450007-71

[info@buergerstiftung-hannover.de](mailto:info@buergerstiftung-hannover.de)

[www.buergerstiftung-hannover.de](http://www.buergerstiftung-hannover.de)

Spendenkonten:

Sparkasse Hannover – IBAN DE16 2505 0180 0000 8440 04,

BIC SPKHDE2HXXX

Hannoversche Volksbank – IBAN DE 68 2519 0001 0625 3628 00,

BIC VOHADE2HXXX